

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Liber octauus Archidox.
Von Præseruatione vnd Conseruatione
ne der Elixir.

Also wollen wir von dem ersten Elixir schreiben/
wölches den leib behelt in dem wesen/wie es ihn findt/
vnd laßt ihn nit faulen: laßt ihn auch nit krank werden:
auch behelt es in in dem spiritu vitæ, das im kein vnfall
zuschlecht. Vnd ist zumercken/das das Elixir bis auff
das ander/dritt oder mehr alter bringt vnd fürt: vnd
im brauchen ein andere operation ist/dan in todten cor-
poribus: dieselbigen müssen alle tag vnd nacht inn den
Balsamen ligen / so der gesund Körper nit darinn ligen
mag.

Darumb auff das zuuerstehen ist / das das Elixir
gebraucht wird allein zu dem leben/ das ist zu dem her-
zen/vnd an die endt/do das leben ligt/quod est ad spiri-
tum vitæ, per totum corpus disperlum, & custodit spiri-
tum vitæ in hac virtute, quæ corpus vel cadauer mortuum.
à putrefactione custodiat: quia si vulnus aut vlcus extrins-
secus potest à putredine & morbo custodiri, ita etiam in-
trinsicum corpus ab omni aduersitate custodiri, de posse
est.

Darinn so ordiniren wir ein elixir/dasselbig wirckt in
spiritum vitæ, gleich wie ein ferment in einen taig: vnd
wechst in dem leib/ als wann ein Baum in der wurzen
gefescht wird/das ime nimmer auf geht/ inn solcher ge-
stalt der ganz leib sich custodirt. Dann inn allen gliedern
mindern vnd mehrern die Tinctur von dem Elixir ge-
mehrt vnd durchgangen wird / wie ein Tinctura den
ganzen Metallen zu Goldt macht / oder ihn behüt vor
rost: also kein glied im leib nit ist/es ist vol des Elixirs.